
Subject: Dutakapseln anschneiden

Posted by [Nuwanda2482](#) on Tue, 13 Dec 2005 20:44:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey

Ich habe vor 3-4 Jahren mal eine Therapie mit Fin probiert, war aber erfolglos. Spiro oral ebenfalls: Keine NWs und keine Wirkung. Jetzt will ich mein Glück mit Duta probieren, weil ich irgendwie denke, HA könnte vor allem mit Typ I DHT zusammenhängen.

Ich hab gerade mal so 'ne Duta- Kapsel aufgeschnitten. Meint ihr man kann Duta dosieren, indem man das Gel mit Wassr mischt und trinkt? Is nämlich ziemlich sauer das Zeug.

Gruß

Subject: Re: Dutakapseln anschneiden

Posted by [pilos](#) on Tue, 13 Dec 2005 20:50:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nudel schrieb am Die, 13 Dezember 2005 21:44Hey

Ich habe vor 3-4 Jahren mal eine Therapie mit Fin probiert, war aber erfolglos. Spiro oral ebenfalls: Keine NWs und keine Wirkung. Jetzt will ich mein Glück mit Duta probieren, weil ich irgendwie denke, HA könnte vor allem mit Typ I DHT zusammenhängen.

Ich hab gerade mal so 'ne Duta- Kapsel aufgeschnitten. Meint ihr man kann Duta dosieren, indem man das Gel mit Wassr mischt und trinkt? Is nämlich ziemlich sauer das Zeug.

Gruß

nein....das geht nicht. das gel ist ein öl.

du kannst aber versuchen es in ethanol 90% zu lösen und dann als tropfen einnehmen.....

Subject: Re: Dutakapseln anschneiden

Posted by [Nuwanda2482](#) on Tue, 13 Dec 2005 22:38:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Prinzipiell ist die Kapsel aber nicht groß von Bedeutung für die Verdauung oder so? Manche Medis dürfen ja erst im Darm ihre Kapsel auflösen...

Subject: Re: Dutakapseln anschneiden

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Tue, 13 Dec 2005 22:42:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, das ist in der Regel nicht von Bedeutung. Ist eine Kapsel magensaftresistent, dann ist sie es, weil der Wirkstoff die Magenschleimhaut angreifen kann.

Wird ein Wirkstoff im Darm resorbiert und nicht im Magen, dann passiert der Wirkstoff den Magen, wenn er dort schon aufgelöst wurde, und wird erst im Darm resorbiert.

So ist das beispielsweise auch bei Finasterid.

Grüße vom
FrankfurtER
